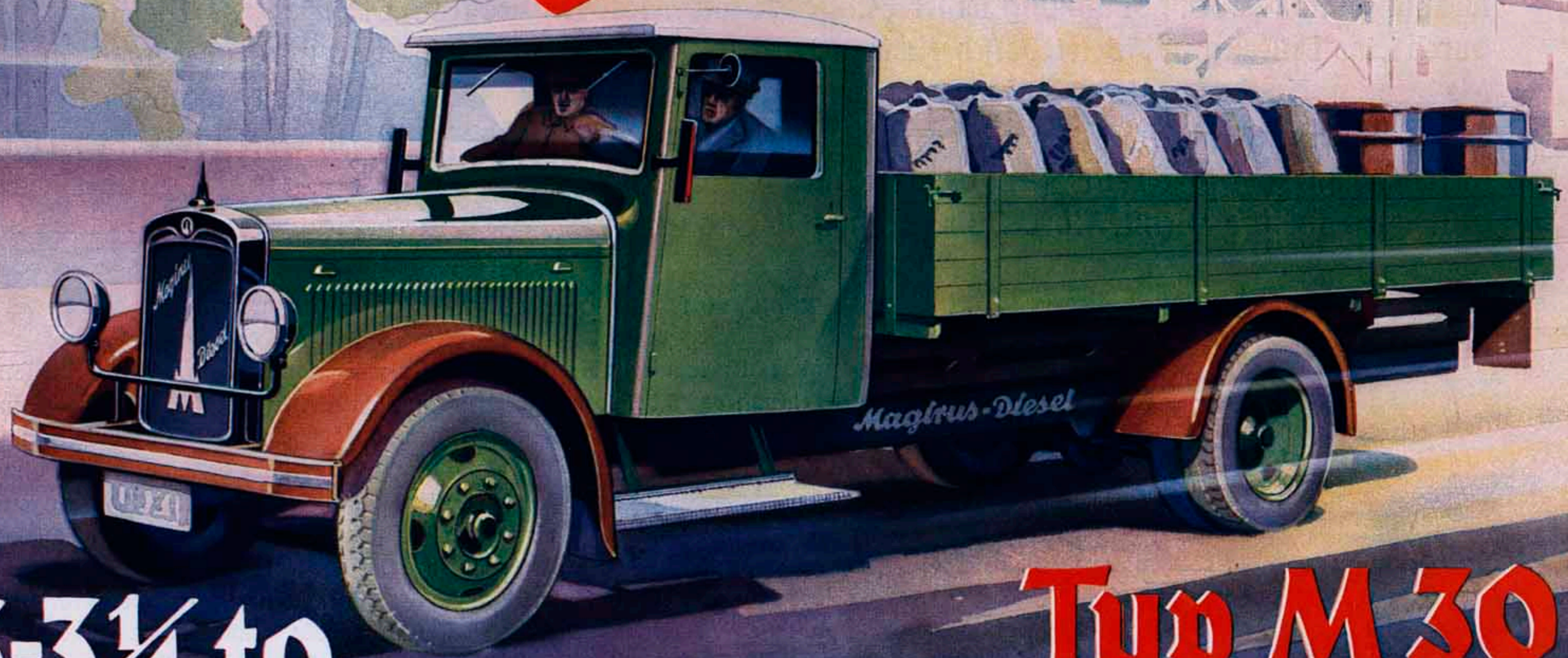


Magirus



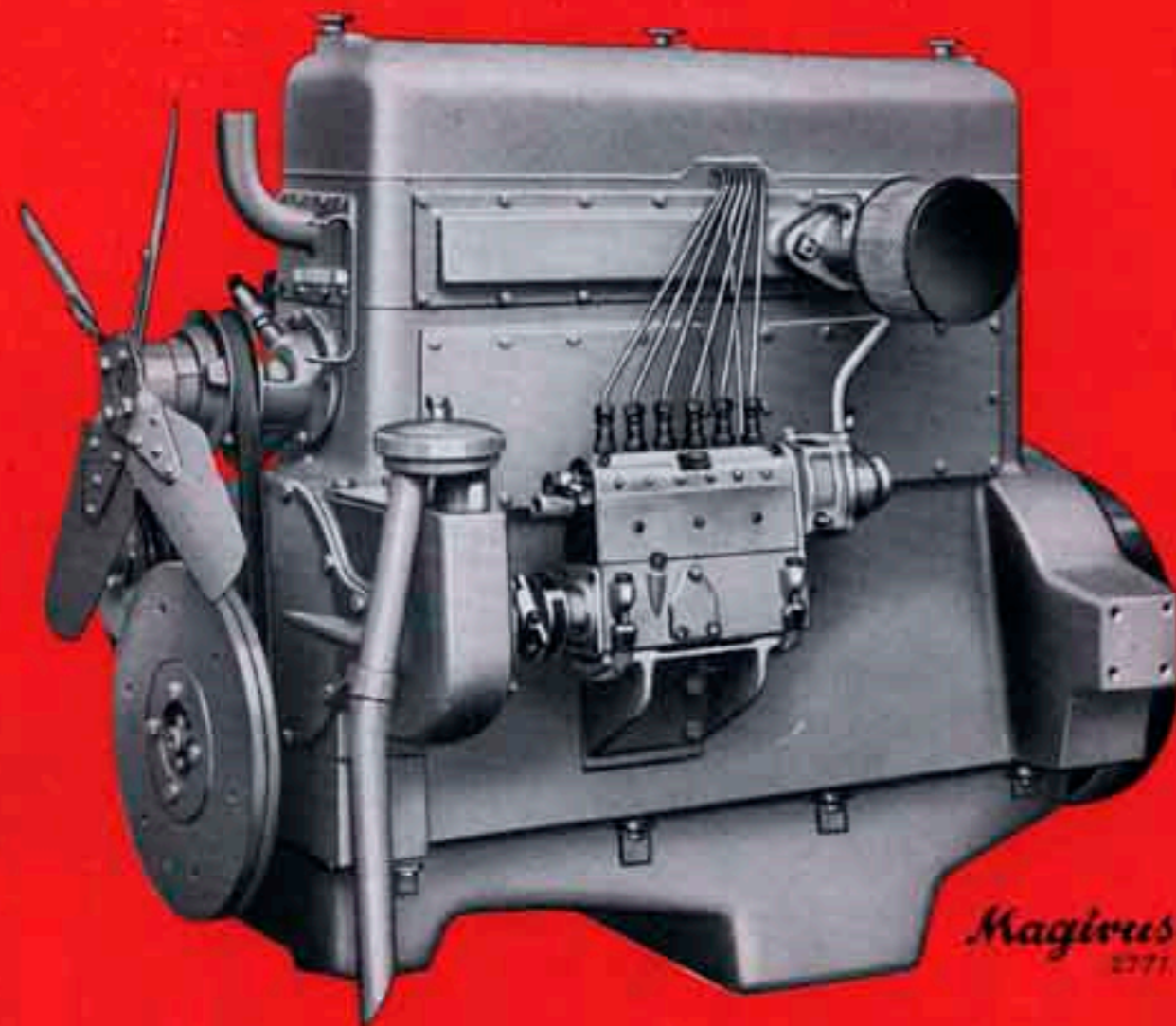
3-3 $\frac{1}{4}$ to

Typ M 30

Diesel-Lastkraftwagen

MAGIRUS 3-3¹/₄ to DIESEL Typ M 30

Unter dem Zeichen des Ulmer Münsters laufen in der ganzen Welt die Erzeugnisse der Magirus-Werke. Sie haben sich Geltung und Anerkennung verschafft und im Lastenverkehr ihren hohen Gebrauchswert bewiesen. Immer schon hielt Magirus am Qualitätsprinzip fest und war auf Entwicklung und Vervollkommnung seiner Fahrzeuge und Motoren bedacht. Der Magirus-Diesel hat sich durch seine Leistung und Betriebsicherheit in jeder Branche gut eingeführt und wird in zunehmendem Maße vom Ausland gekauft. Mit guten Fahreigenschaften, hoher Geschwindigkeit, technischer Vervollkommenheit, solider Verarbeitung, bestem Material und auch äußerlich in einer modernen Linie bieten Magirus-Diesel-Lastwagen den höchsten Gebrauchswert. Stellen Sie einen Magirus-Diesel-Lastwagen in Ihre Dienste. Ihre Zufriedenheit ist uns sicher.



TECHNISCHE BESCHREIBUNG:

MOTOR: Sechszylinder-Diesel-Motor eigener Konstruktion und Fabrikation, Leistung 65 PS bei 2000 Umdrehungen/Minute. Arbeitet im Viertakt nach dem Magirus-Vorkammer-System. Zylinderkopf abnehmbar. Einspritzdüsen mit Vorkammer in einem Stück aus dem Zylinderkopf herausnehmbar, ohne daß zuvor das Kühlwasser abgelassen werden muß. Siebenfach gelagerte stark dimensionierte, gehärtete und ausgewuchtete Pleuellwelle mit Schwingungsdämpfer in Speziallagerung. Bestens ausgeglichener und ruhiger Lauf des Motors. Leichtes Anspringen der Maschine. Geringer Brennstoffverbrauch, höchste Wirtschaftlichkeit. Ölumlau durch große Zahnradpumpe, Grobfilter vor der Pumpe, Feinfilter im Hauptstrom, Ölüberdruckventil.

RAHMEN: Aus hochwertigem, gepreßtem Stahlblech hergestellte Längsträger, ungekröpft stark profiliert, verbunden mit Querträgern nach einer uns geschützten Konstruktion, durchweg elektrisch verschweißt. Durch das Wegfallen der Nietungen wird der Rahmen steifer und kräftiger bei geringerem Gewicht.

Niedrige Rahmenhöhe. Geringer Wenderadius, Hinterachse und Differential sehr stark gehalten. Z. F.=Vierganggetriebe, Einscheibenkupplung weich und elastisch. Kotflügel an Vorder- und Hinterrädern, Trittbretter beiderseits des Führerhauses. Selbstverstärkende Vierrad-Bremse eigener Bauart mit ganz hervorragender Bremswirkung und kurzem Bremsweg, absolut betriebsicher. Handbremse auf Hinterräder. FEDERUNG: Allerbestes Material für die Federn, breit und kräftig, elastisch und widerstandsfähig.

BEREIFUNG: Sechsfach bereift, Typ 7,25-20" extra, reichlich bemessen. In Verbindung mit der guten Federung weiches stoßfreies Fahren, selbst auf schlechten Straßen, dadurch weitgehende Schonung des Ladeguts.

FÜHRERHAUS: Geschlossene Ausführung mit bequem gepolstertem Sitz für 2-3 Personen. Windschutzscheibe ausstellbar. Zwei verschließbare Türen mit Kurbelfenstern. Fenster in der Führerhausrückwand.

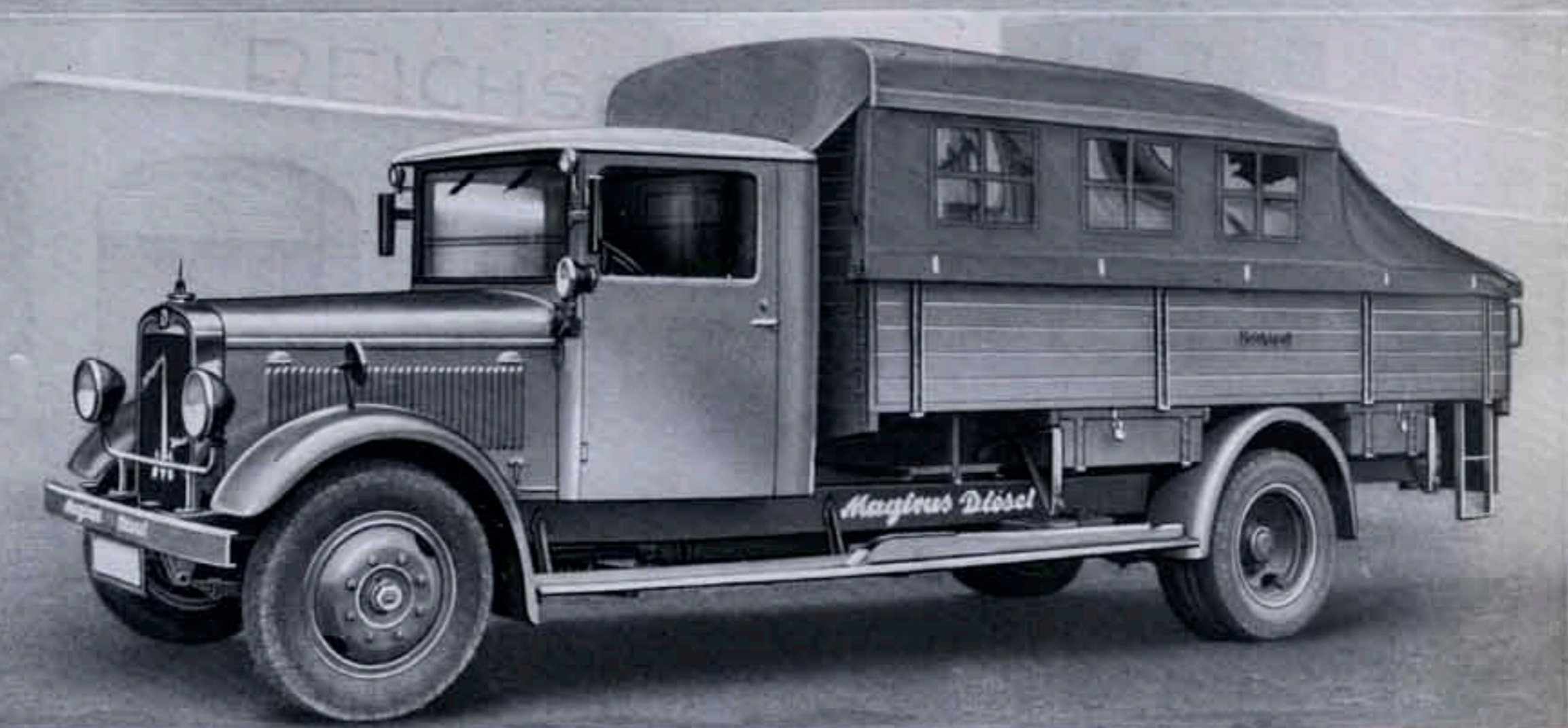
PRITSCHÉ: Aus bestgeeignetem Holz. Bretter genietet und gefedert, mit starken Beschlägen versehen. Pritsche mit Längschweller auf dem Rahmen befestigt. Seitenwände und Rückwand abklappbar. Ladefläche 4200×2100 mm, Seitenwände 500 mm hoch.

LACKIERUNG: In guter und haltbarer Ausführung in verschiedenen Standard-Farben.

AUSSTATTUNG: Elektrischer Scheibenwischer, Boschhorn, beiderseits Fahrtrichtungsanzeiger, starke elektrische Scheinwerfer, Stopp-Schlußlampe, Handlampe, Rückblickspiegel. Übersichtliches Armaturenbrett mit allen Instrumenten eines modernen Fahrzeugs. Vorn Stoßstange, am Rahmen angeschraubt. Hochdruck-Fettschmierung, einfach und betriebsicher.

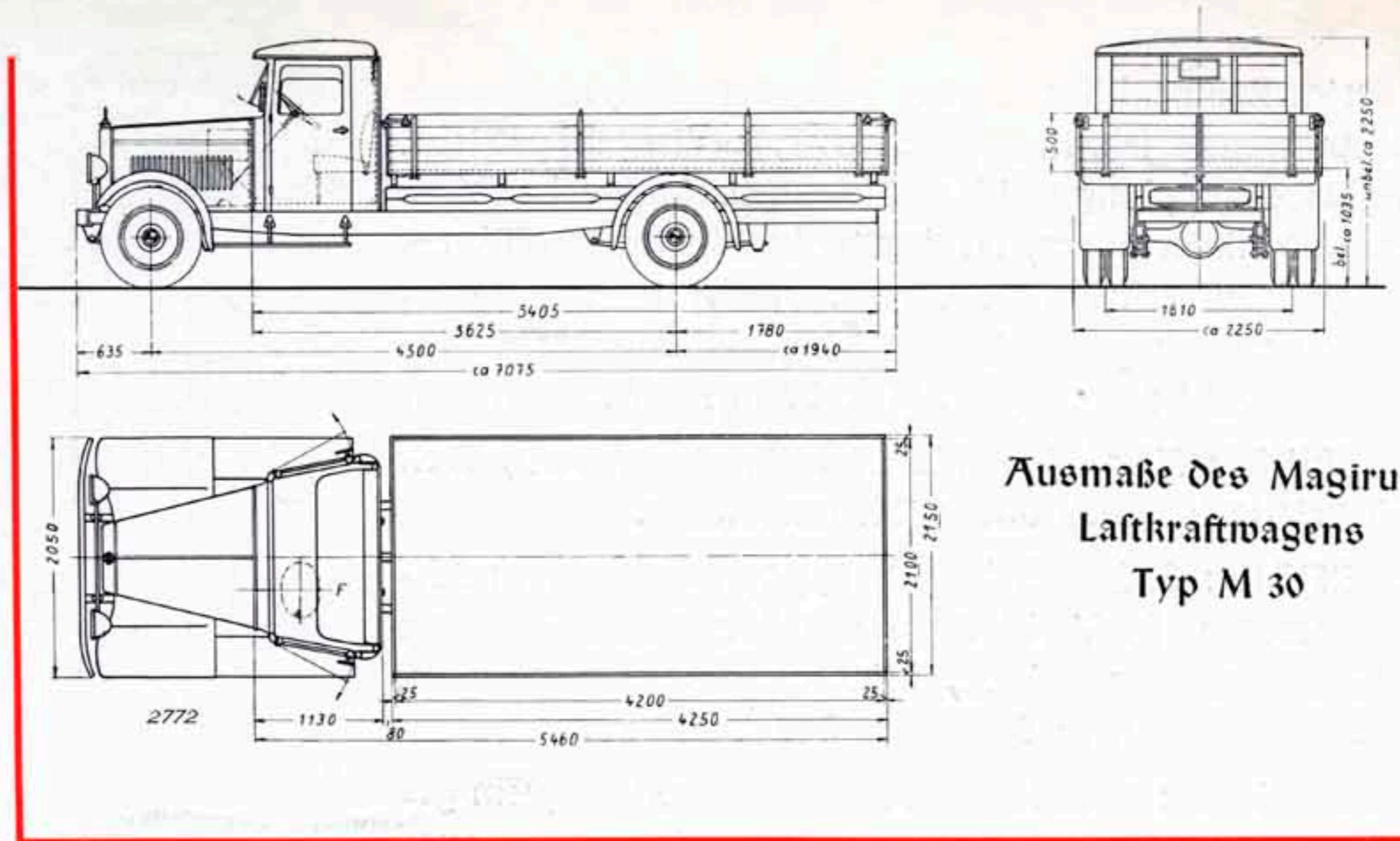
ZUBEHÖR: Reichhaltiges Werkzeug und Ersatzteile. Ein unbereiftes Reserverad.

Zu den Bildern rechts: An den Führerhäusern ergibt sich eine der Neuzeit entsprechende geringfügige Änderung.



Auf dem Automobil-Salon 1934 in Paris war der Magirus-Diesel ein Glanzstück. Charles Faroux der maßgebende und weit über die Grenzen Frankreichs bekannte Fachschriftsteller schrieb über Magirus:

„Die C. D. Magirus=Aktiengesellschaft ist berühmt wegen der Qualität ihrer Konstruktion in Diesel=Motoren in 4= und 6=Zylinder=Bauart.“



Ausmaße des Magirus=Lastkraftwagens Typ M 30

Technische Daten:

Motorotyp	S 88 D
Zylinderzahl	6
Bohrung	88 mm
Hub	125 mm
Zylinderinhalt	4562 ccm
Motorleistung	65 PS
Kolbenmaterial	Nelson-Bohnalite
Einspritzpumpe	Bosch
Motor Schmierung	Druckschmierung
Ölreinigung	Druckölfilter
Kühlung	Wasserpumpe
Radstand	4500 mm
Spurweite	vorn 1675 mm hinten 1610 mm
Räder	Abnehmbare Scheibenräder

Motorleistung ab 1. Januar 1936 70 PS

Niederdruckbereifung	7,25 x 20" extra sechsfach
Höchstgeschwindigkeit	ca. 50 km/Std.
Steigungsvermögen	ca. 26 0/0
Bodenfreiheit	ca. 240 mm
Wenderadius	ca. 7750 mm
Lenkung	Selbsthemmende Schraubenspindel-Lenkung
Kupplung	Einscheiben-Kupplung
Getriebe	Z F 4 Gang-Getriebe
Geschwindigkeit	1. Gang 8 km Std. 2. Gang 16 km/Std. 3. Gang 30 km Std. 4. Gang 50 km/Std.

Hinterachse	Banjoform spiralverzahnte Kegelräder
Federn	Halbelliptik-Federn
Schmierung	Hochdruck-Fettschmierung
Bremfen	Innenbacken-Servo-Bremse
Höhe der Rahmenoberkante	ca. 670 mm
Ladehöhe in beladenem Zustand	ca. 1030 mm
Tankinhalt	ca. 68 Ltr. (Tank vor der Spritwand)
Gewicht des Fahrgestells	ca. 2400 kg
Gewicht des Lastwagens	ca. 3030 kg
Lichte Maße der Pritsche	4200 x 2100 x (500 mm Bordwandhöhe)
Chassistragfähigkeit	4000 kg

C.D. MAGIRUS Aktiengesellschaft, **ULM=DONAU**



Lastkraftwagen · Omnibusse · Sonderfahrzeuge jeder Art

Gegründet 1864 - Telefon 2755/2759 - Telegramme: Magiruswerk Ulmdonau

Vorführung und weitere Auskünfte durch: